

# THEATER OKTOBER

# BASEL

# 22

E = Einführung 30 Min. vor Beginn  
 Ü = Übertitel D/E  
 P1 = Eine Pause / P2 = Zwei Pausen  
 % = Theaterdeal

Alte Billettkasse mit der Basler Compagnie, 17.9.–29.10.

Samstag <b>01</b>	<b>Der Freischütz</b> <b>Oper</b>	Romantische Oper von Carl Maria von Weber	Grosse Bühne 19:30 Uhr E / 12+ / Ü / P1	CHF 30.– bis 140.– <b>A20</b>
	Wiederaufnahme <b>Dämonen</b> <b>Schauspiel</b>	Trip durch die Nacht von Boris Nikitin und Sebastian Nübling	Schauspielhaus 18:30–21:30 Uhr 14+ / Ü	CHF 30.– bis 60.–
Sonntag <b>02</b>	Premiere <b>Salome</b> <b>Oper</b>	Drama von Richard Strauss Premierenfeier im Anschluss im Theatercafé Mit der Option: Oper von unten	Grosse Bühne 18:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 140.– <b>A1</b>
	<b>Dämonen</b> <b>Schauspiel</b>	Trip durch die Nacht von Boris Nikitin und Sebastian Nübling	Schauspielhaus 18:30–21:30 Uhr 14+ / Ü	CHF 30.– bis 60.–
Donnerstag <b>06</b>	<b>Salome</b> <b>Oper</b>	Drama von Richard Strauss Mit der Option: Oper von unten	Grosse Bühne 19:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 135.– <b>A19</b> %
Samstag <b>08</b>	Wiederaufnahme <b>Heidi</b> <b>Ballett</b>	Nach dem Roman von Johanna Spyri	Grosse Bühne 19:30–21:30 Uhr E / 12+ / P1	CHF 30.– bis 125.–
	Zum letzten Mal <b>Dämonen</b> <b>Schauspiel</b>	Trip durch die Nacht von Boris Nikitin und Sebastian Nübling	Schauspielhaus 18:30–21:30 Uhr 14+ / Ü	CHF 30.– bis 60.–
Sonntag <b>09</b>	<b>Salome</b> <b>Oper</b>	Drama von Richard Strauss Mit der Option: Oper von unten	Grosse Bühne 18:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 140.– <b>A8</b>
Dienstag <b>11</b>	Premiere <b>Klassikermaschine</b> <b>Schauspiel</b>	1 Stunde, 1 Künstler:in, 1 Klassiker	Foyer 19:30–20:30 Uhr	CHF 20.–

Weitere Vorstellungen: 13./17.10.2022

Freitag <b>14</b>	<b>Salome</b> Oper	Drama von Richard Strauss Mit der Option: Oper von unten	Grosse Bühne 19:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 140.– A20
	Premiere <b>Das Narrenschiff</b> Schauspiel	Nach Sebastian Brant Premierenfeier im Anschluss im Theatercafé	Schauspielhaus 19:30 Uhr E / 12+	CHF 30.– bis 65.– A13
	Theater Basel auf Gastspiel <b>off/limits</b> Ballett	Choreographie von Edouard Hue und Muhammed Kaltuk	La Coupole in Saint-Louis 19:30–20:50 Uhr	Tickets beim Gastspielort
Samstag <b>15</b>	<b>Heidi</b> Ballett	Nach dem Roman von Johanna Spyri E / 12+ / P1	Grosse Bühne 19:30–21:30 Uhr	CHF 30.– bis 125.–
		Mit der Option: Theater & Menü	Monteverdi-Bar 18:00–19:30 Uhr	CHF 89.–
	Premiere <b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Sonntag <b>16</b>	<b>Salome</b> Oper	Drama von Richard Strauss Mit der Option: Oper von unten	Grosse Bühne 18:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 140.– A21
	<b>Profil</b> Schauspiel	Gastspiel im Rahmen des Abo Français von Magali Tosato	Schauspielhaus 18:30–20:00 Uhr 10+ / Ü	CHF 30.– bis 75.– A22
	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Montag <b>17</b>	<b>Der Phönix aus der Währung</b> Schauspiel	Von Bonn Park und Ben Roessler	Schauspielhaus 19:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 60.– A2
Dienstag <b>18</b>	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Mittwoch <b>19</b>	<b>Der Phönix aus der Währung</b> Schauspiel	Von Bonn Park und Ben Roessler	Schauspielhaus 19:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 60.–
	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Donnerstag <b>20</b>	Theater Basel auf Gastspiel <b>Cosmic Drama</b> Schauspiel	Eine Space-Oper am Ende der Welt	MC 93 Bobigny im Rahmen des Festival d'Automne, Paris 19:30–21:10 Uhr	Tickets beim Gastspielort
		Weitere Vorstellungen: 21./22.10.2022		
	Filmpremiere <b>Making of &lt;Die Physiker&gt;</b> Schauspiel	Dieser Dokumentarfilm gibt Einblick in die Entstehung von <Die Physiker> – ohne Regie geprobt.	Schauspielhaus 19:30 Uhr	CHF 10.–
	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Freitag <b>21</b>	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
	<b>Nachtcafé</b> Schauspiel	Pop-up-Format von und mit Mitarbeiter:innen aller Sparten und Abteilungen	Theatercafé 22:00–22:50 Uhr	Eintritt frei
Samstag <b>22</b>	Wiederaufnahme <b>Grand Finale</b> Ballett	Ein Urknall aus Tanz und Musik von Hofesh Shechter	Grosse Bühne 19:30–20:40 Uhr E / 12+	CHF 30.– bis 125.– A10
	<b>OperAvenir</b> Porträtkonzert Oper	Die Opernstudio-Mitglieder stellen sich vor Moderation: Jean Denes Musikalische Leitung: Hélio Vida	Schauspielhaus 19:30 Uhr	CHF 45.– A18
	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei

Sonntag 23	<b>Der Freischütz</b> Oper	Romantische Oper von Carl Maria von Weber Mit Kinderbetreuung	Grosse Bühne 16:00 Uhr E / 12+ / Ü / P1	CHF 30.– bis 140.– A9
	<b>Das Narrenschiff</b> Schauspiel	Nach Sebastian Brant	Schauspielhaus 18:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 65.–
Dienstag 25	Vor der Premiere <b>Lady in the Dark</b> Oper	Exklusiver erster Einblick mit Einführung und Probenbesuch Mit Martin G. Berger (Regie)	Foyer 18:30–20:30 Uhr	CHF 10.–
	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Mittwoch 26	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
	Wiederaufnahme <b>Die Physiker</b> Schauspiel	Eine Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt nach der Zürcher Uraufführung von 1962	Schauspielhaus 19:30–21:55 Uhr E / 14+ / Ü	CHF 30.– bis 60.–
Donnerstag 27	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
	<b>Das Narrenschiff</b> Schauspiel	Nach Sebastian Brant	Schauspielhaus 19:30 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 65.– A15
Freitag 28	Theater Basel auf Gastspiel <b>Klassikermaschine: The Pink Panther</b> Ballett	Eine One-Man-Show von Javier Rodriguez Cobos  Weitere Vorstellung: 29.10.2022	Werkraum Schöpfung in Lörrach 19:30–20:30 Uhr	Tickets beim Gastspielort
	<b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
Samstag 29	Premiere <b>Lady in the Dark</b> Oper	Musical Play in zwei Akten von Kurt Weill Premierenfeier im Anschluss im Theatercafé	Grosse Bühne 19:30 Uhr E / 12+ / Ü / P1	CHF 30.– bis 125.– A1
	<b>Onkel Wanja</b> Schauspiel	Von Anton Tschechow in einer schweizerdeutschen Fassung von Lucien Haug	Schauspielhaus 19:30–22:05 Uhr E / 12+ / Ü	CHF 30.– bis 65.–
Sonntag 30	Zum letzten Mal <b>Resist</b> Oper	Festival mit Musikstudierenden Jeden Abend zwei unterschiedliche Performances Im Anschluss Open Stage bis 23:30 Uhr	Kleine Bühne 20:00–20:30 Uhr 20:45–21:30 Uhr 12+	Eintritt frei
	<b>Der Freischütz</b> Oper	Romantische Oper von Carl Maria von Weber	Grosse Bühne 18:30 Uhr E / 12+ / Ü / P1	CHF 30.– bis 140.– A11
Sonntag 30	<b>Die Physiker</b> Schauspiel	Eine Komödie in zwei Akten von Friedrich Dürrenmatt nach der Zürcher Uraufführung von 1962	Schauspielhaus 18:30–20:55 Uhr E / 14+ / Ü	CHF 30.– bis 65.–

#### Premieren November 22

04.11.	<b>Giselle</b> Ballett	Ballett in zwei Akten mit Musik von Adolphe Adam	Grosse Bühne
23.11.	<b>Wilhelm Troll</b> Schauspiel	Eine Faktenausbreitung von Lasse Koch	Kleine Bühne
25.11.	<b>Ciao Ciao</b> Ballett	Ein Familienstück	Schauspielhaus

Premiere, 2. Oktober 2022

Drama von Richard Strauss nach Oscar Wildes gleichnamiger Dichtung

Grosse Bühne

# Salome

## Oper

Musikalische Leitung – Clemens Heil  
Inszenierung und Bühne – Herbert Fritsch  
Kostüme – Victoria Behr

Herodes – Peter Tantsits  
Herodias – Jasmin Etezadzadeh  
Salome – Heather Engebretson  
Jochanaan – Jason Cox  
u.a.

Sinfonieorchester Basel

Prinzessin Salome ist besessen von dem mysteriösen Propheten Jochanaan. Seinen Mund zu küssen, ist alles, was sie will. Da sich Jochanaan verweigert, verlangt Salome von ihrem Stiefvater, König Herodes, das Ungeheuerliche: den Kopf des Propheten in einer Silberschüssel. Herbert Fritsch inszeniert die Obsessionen der Figuren als groteske Familienaufstellung zwischen Totentanz und Fiebertraum. Heather Engebretson ist mit ihrer intensiven und viel gelobten Darstellung der Titelpartie erstmals am Theater Basel zu hören und zu sehen.

NEU! Oper von unten: Bei allen Vorstellungen von <Salome> gibt es zwei exklusive Plätze im Orchestergraben.

Oktober  
06. | 14. |  
09. | 16. |

November  
06. | 12. | 14.

Dezember  
08. | 11. | 13.

März  
26.

Premiere, 14. Oktober 2022

Uraufführung nach Sebastian Brant  
Ein zielloses Singspiel

Schauspielhaus

# Das Narrenschiff

## Schauspiel

Inszenierung – Marthe Meinhold,  
Marius Schötz  
Bühne und Kostüme – Florian Kiehl  
Komposition – Marius Schötz  
Lichtdesign – Cornelius Hunziker  
Dramaturgie – Angela Osthoff, Anja Dirks

Mit:  
Barbara Colceriu, Annika Meier, Andrea Bettini,  
Julian Anatol Schneider, Jia Lim

Für seinen Bestseller recherchiert Sebastianus Brant investigativ auf einem seltsamen Schiff. Die dorthin verstossenen Narren sind auf einer Reise ohne Ziel. Diese führt über einen Sturm, die ein oder andere Liebschaft, einige Sammlerstücke und viele Lieder am Ende zu einer Art Selbsterkenntnis. Zumindest rückblickend.

Marthe Meinhold und Marius Schötz haben – sehr frei nach der 1494 in Basel erschienen Moralsatire – Text und Musik für ihr eigenes <Narrenschiff> geschrieben. Spätmittelalterliche Verse treffen auf Ideen und Persönlichkeiten der vier Schauspieler:innen; dazu Pianobegleitung. Ein Reigen mit Reimen und Refrains über die immer wieder mögliche Veränderung.

Oktober  
23. | 28. |

November  
07. | 12. | 20.  
10. | 18. |

Januar  
14.

Premiere, 15. Oktober 2022

Musiker:innen aller Genres erforschen den Widerstand

Kleine Bühne

# Resist

## Oper

Von und mit Studierenden von der  
Hochschule für Musik und der Hochschule  
für Gestaltung und Kunst der Fachhochschule  
Nordwestschweiz

Resist. Résistance. Widerstand. Ein Konzept im Wandel. Was heisst Widerstand in der Musik – und wie hört er sich an? Musiker:innen aller Genres forschen nach Widerständen: emotionalen, mechanischen, politischen, elektrischen. Nach dem erfolgreichen Festival <Im Flow der Apokalypse> vorletzte Spielzeit besetzen Studierende der Hochschule für Musik und der Hochschule für Gestaltung und Kunst der Fachhochschule Nordwestschweiz erneut während eines zweiwöchigen Festivals die Kleine Bühne. In einem täglich wechselnden Programm werden auf der begehbaren Raumbühne – mit Bar-Performances von Alter Musik über Jazz bis zu Elektronik präsentiert. Im Anschluss jeden Abend Open Stage!

Oktober  
15.–29.

Premiere, 29. Oktober 2022

Musical Play in zwei Akten von Kurt Weill

Grosse Bühne

# Lady in the Dark

## Oper

Musikalische Leitung: Thomas Wise  
Inszenierung: Martin G. Berger  
Choreographie: Marie-Christine Zeisset  
Bühne: Sarah Katharina Karl  
Kostüme: Esther Bialas

Mit:  
Delia Mayer, Stefan Kurt, Jan Rekeszus,  
Gabriel Schneider, Martin Hug,  
u.a.

Sinfonieorchester Basel  
Chor des Theater Basel

Hin- und hergerissen zwischen verschiedenen Titelblättern, Männern und Lebensentwürfen stolpert die Mode-Redaktorin Liza Elliott in ein Burnout. Sie begibt sich in Therapie und lässt ihre Träume analysieren. Mit seinem dramaturgisch aussergewöhnlichen Musical landete Kurt Weill 1941 einen Broadway-Hit. Im rasanten Wechsel zwischen intimen Kammerspielszenen und überdrehtem Revuespektakel mit Tanznummern, Chor und vollbesetztem Sinfonieorchester erzählt das Stück die Geschichte einer Frau, die sich von der ständigen Beurteilung durch ihre Umwelt befreien will. Nach seiner Erfolgsinszenierung <Ein Käfig voller Narren (La cage aux folles)> am Theater Basel übernimmt Martin G. Berger die Schweizer Erstaufführung.

November  
05. | 09. |  
07. | 11. |

Dezember  
04.

Januar  
08. | 09. |

Februar  
14. | 22. | 23.

März  
11.

Termine bis  
Juni

Wiederaufnahme	Ein Live-Film von Boris Nikitin und Sebastian Nübling	Schauspielhaus
<b>Dämonen</b> <b>Schauspiel</b>	Wiederaufnahme wegen grosser Nachfrage! Acht junge Menschen machen sich auf in die Nacht. Die Stadt wird zum obsessiven Rohstoff ihres eigenen Filmes. Das Publikum verfolgt den Trip live auf einer Kinoleinwand im Schauspielhaus. «Ein unfassbar gelungenes Zeitdokument» Bajour	Oktober 01.   02.   08.
Wiederaufnahme	Nach dem Roman von Johanna Spyri	Grosse Bühne
<b>Heidi</b> <b>Ballett</b>	Richard Wherlock brachte letzte Spielzeit den grossen Schweizer Klassiker als modernes Ballett auf die Bühne. Eine temporeiche Choreographie, ein abstraktes Bühnenbild, knallige Kostüme und eine komplexe Klanglandschaft machen «Heidi» zu einem unter die Haut gehenden Tanzspektakel.	Oktober 08.   15.
Wiederaufnahme	Ein Urknall aus Tanz und Musik von Hofesh Shechter	Grosse Bühne
<b>Grand Finale</b> <b>Ballett</b>	Shechters Stücke fegen mit roher Kraft über die Bühne. In «Grand Finale» schaffen pure Emotionen, absurde Szenen und ein Mini-Orchester auf der Bühne eine bedrückende Endzeitstimmung und berühren zugleich mit überwältigender Schönheit, Humor und Momenten inniger Zärtlichkeit.	Oktober 22.
Wiederaufnahme	Dürrenmatt-Klassiker in Eigenregie	Schauspielhaus
<b>Die Physiker</b> <b>Schauspiel</b>	Back to the roots zu Dürrenmatts 100. Geburtstag! Das Ensemble rekonstruiert die Uraufführung von 1962. In einem schwarzweissen Bühnenbild verhandelt diese Komödie pointiert das moralische Dilemma der Wissenschaft.	Oktober 27.   30.
Abo Français	Gastspiel in französischer Sprache mit deutschen Übertiteln	Schauspielhaus
<b>Profil</b> <b>Schauspiel</b>	Bei einem Vorsprechen für «Richard III.» bekommt ein Schauspieler auf den ersten Blick gesagt, er passe nicht auf das Profil der Rolle. Moanda Daddy Kamono schildert in eindringlicher Sprache, was die Erfahrung von Diskriminierung in ihm auslöst. Eine Dokufiktion mit Live Musik.	Oktober 16.
Repertoire	Ein Finanzthriller mit Musik	Schauspielhaus
<b>Der Phönix</b> <b>aus der Währung</b> <b>Schauspiel</b>	Der nächste Börsencrash war längst überfällig. Erneut ist eine Bubble geplatzt und niemand scheint dafür verantwortlich. Doch aus der Asche der wertlosen Währungen entsteht die Idee eines neuen Geldes, das endlos verfügbar ist. Hier wird nicht über Geld gesprochen, hier wird darüber gesungen.	Oktober 17.   19.
Repertoire	Romantische Oper von Carl Maria von Weber	Grosse Bühne
<b>Der Freischütz</b> <b>Oper</b>	Ein Volltreffer in der Liebe gehört zu den besten aller Volltreffer. Bevor die Tochter des Erbförsters Ähnliches erleben darf, muss das Gewehr ihres geliebten Jägerburschen ins Schwarze treffen. Um nicht zu versagen, geht Jägerbursche Max einen teuflischen Pakt ein.	Oktober 01.   23.   30.
Repertoire	Eine zeitlose Patchwork-Familien-Geschichte aus der Agglo	Schauspielhaus
<b>Onkel Wanja</b> <b>Schauspiel</b>	Onkel Wanja uf Schwyzerdütsch: Beat verwaltet die Firma Rent-a-Tent. Mit dem Gewinn hält er seinen Schwager aus erster Ehe aus – einen Schriftsteller. Der kehrt mittellos aus dem Ausland zurück und eröffnet, alles verkaufen zu wollen. Eine Tragikomödie über die Schweizer Seele.	Oktober 29.

# 2 JAHRE THEATERCAFE

## 11.10. 2022



Wir feiern 2 Jahre Theatercafé!

Am Dienstag, 11.10.22, offerieren wir Ihnen zwischen 11:30 und 14:00 Uhr zu jedem Mittagsmenü ein regionales Softgetränk Ihrer Wahl. Von 17:00 bis 21:00 Uhr servieren wir allen Gästen ein Glas Wein aus unserem neuen Sortiment. Stossen Sie mit uns an!

### Billettkasse +41 (0)61 295 11 33

Theaterstrasse 7, 4051 Basel  
Di–Sa 11:00–19:00 Uhr, Foyer  
Mo 11:00–19:00 Uhr,  
Kleine Billettkasse  
und jeweils eine Stunde vor  
Vorstellungsbeginn

Billettkasse Schauspielhaus  
Steinentorstrasse 7, 4051 Basel  
Immer eine Stunde  
vor Vorstellungsbeginn

[billettkasse@theater-basel.ch](mailto:billettkasse@theater-basel.ch)

### Preise

**Ab CHF 30.–**  
Alle Vorstellungen, alle Bühnen.  
Auch im Vorverkauf und im  
Ticketshop. Auch für Premieren.

**Bis maximal CHF 145.–**  
Die Preise sind am Wochenende  
höher als unter der Woche und  
können gemäss der Auslastung  
angepasst werden.

### Ermässigungen

**Tarif CHF 20.–/10.–**

- Für alle bis 16 Jahre
- Für alle in Ausbildung bis 30 Jahre
- Für alle mit KulturLegi

CHF 20.– Grosse Bühne und  
CHF 10.– Schauspielhaus  
und Kleine Bühne

### Rabatte

- 10% Vergünstigung für Gruppen  
ab 11 Personen
- IV: 50% Rabatt
- AHV: rund 15% Rabatt für Vorstel-  
lungen an Sonn- und Feiertagen
- Reisende: 50% an der  
Abendkasse mit der BaselCard

### So funktioniert

Unsere Ermässigungstarife gelten bei  
Vorlage des entsprechenden gülti-  
gen Ausweises an der Billettkasse und  
beim Einlass. Sie gelten bereits im  
Vorverkauf, für alle Spielstätten und  
Premieren. Immer nach Verfügbarkeit.  
Der AHV-Rabatt ist nicht übertrag-  
bar. Der Tarif 20.–/10.– für KulturLegi  
muss an der Billettkasse einmalig  
aktiviert werden.

### Abonnements

- A1** Premieren-Abo  
Grosse Bühne
- A13** Premieren-Abo  
Schauspielhaus
- A2** Montag-Abo
- A3** Dienstag-Abo
- A4** Mittwoch-Abo
- A5** Donnerstag-Abo  
Grosse Bühne
- A14** Donnerstag-Abo  
Schauspielhaus
- A15** Freitag-Abo  
Schauspielhaus
- A7** Samstag-Abo
- A8** Sonntag-Abo
- A19** Theaterverein 1
- A11** Gemischtes  
Wochentag-Abo

### Theaterdeal

Theaterdeal einlösbar via  
Newsletter. Jetzt abonnieren und  
Tickets für 50% erwerben:  
[theater-basel.ch/newsletter](http://theater-basel.ch/newsletter)  
<Salome>, Donnerstag, 6.10.2022  
(nach Verfügbarkeit)

### Führungen

Führungen hinter die Kulissen des  
Theater Basel  
1./15.10.2022 um 14:00 Uhr  
CHF 16.–/10.– (Kinder bis 14 Jahre)

Spielerische Führung für Kinder  
30.10.2022 um 11:00 Uhr  
CHF 16.–/0.– (Kinder bis 14 Jahre)

### Theater & Menü Termin: 15.10.2022, 18:00 Uhr

Das kulinarische Theatererlebnis.  
Verbinden Sie Ihren Theaterbesuch  
von <Heidi> mit einem Mehr-  
Gänge-Menü in der Monteverdibar  
mitten im Theater.

- 1 Stunde 30 Minuten vor Vorstel-  
lungsbeginn in der Monteverdibar
- Einführung in das Stück durch die  
Dramaturgie in der Monteverdibar,  
inklusive Programmheft /-zettel
- Dessert in der Pause oder im  
Anschluss an die Vorstellung im  
Theatercafé

CHF 89.– (inklusive Weinbegleitung)

[theater-basel.ch/schutz](http://theater-basel.ch/schutz)

### Impressum

Theater Basel  
Postfach  
CH-4010 Basel

Gestaltung:  
Claudiabasel

© 2022 Theater Basel  
Stand 8/22  
Änderungen vorbehalten.

Die BLKB ist Kulturpartnerin des Theater Basel.